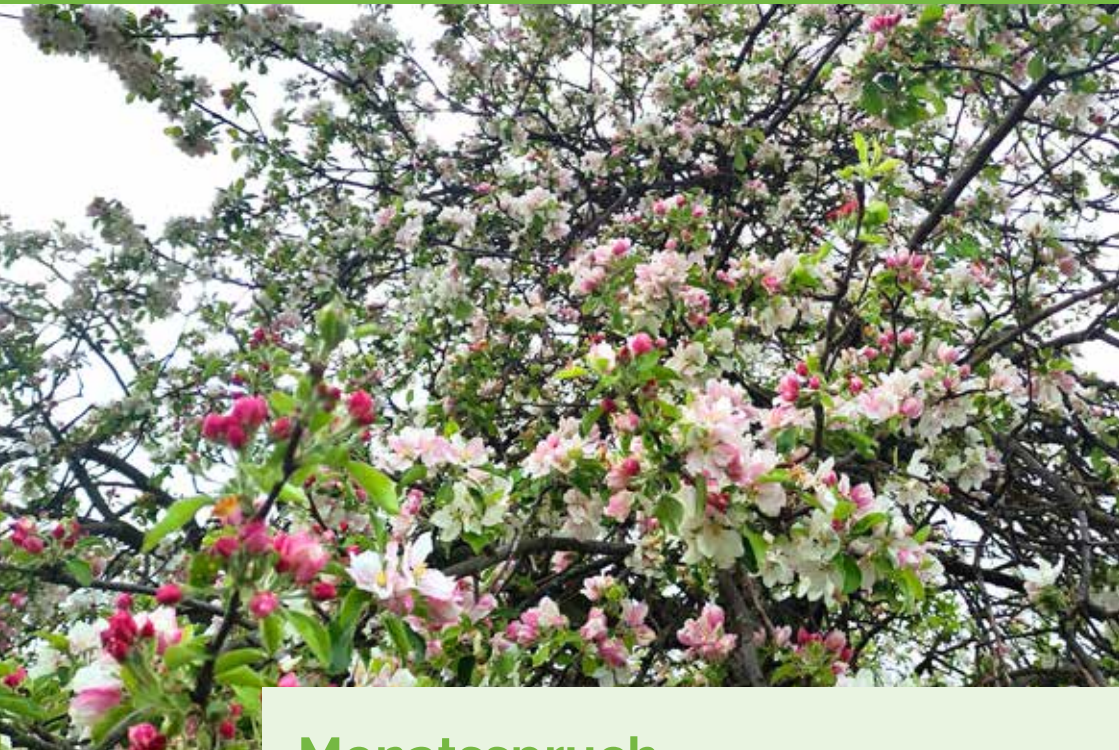


2025
März
April
Mai

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE



Monatsspruch für April

**BRANNT NICHT UNSER
HERZ IN UNS, DA ER
MIT UNS REDETE?**

Lukas 24,32



Liebe Schwestern und Brüder, liebe Freunde und Gäste in unseren Gemeinden,

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete? Lukas 24,32



Wenn Sie einen Erste-Hilfe-Kurs besucht haben – was ich hoffe, und zwar vor nicht allzu langer Zeit, damit Sie das Erlernte und Geübte auch in Stress-Situationen abrufen können – dann wissen Sie:

Heftiges Brennen im Brustkorb ist ein Symptom für einen lebensbedrohlichen Zustand, den Herzinfarkt. Dann ist dringend Hilfe erforderlich und es zählt jede Sekunde.

Die diesen Satz sagen, sind dem Tod bedrohlich nahegekommen, vor kurzem erst – in Jerusalem, wo ihr Ein und Alles elend am Kreuz gestorben war. Und nur wenige Tage später geraten sie auf dem deprimierenden Weg in ihr Heimatdorf Emmaus in eine beiläufige

Unterhaltung mit einem Unbekannten – ein geheimnisvolles Wiedererkennen: Worte, Stimme, Haltung: Das ist kein anderer als Er! Jesus, mit dem sie fast mitgestorben sind, lebt! Sofort wechseln sie wieder die Richtung; zurück nach Jerusalem. Das müssen die anderen erfahren! Zuviel für ein Menschenherz? Jedenfalls reagieren sie heftig.

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

**Eine krasse Erfahrung – von der ich mir allerdings auch etwas wünsche:
Ostern zu erleben, zu durchleben, mit Leib und Seele und allen Sinnen.**

Wir können den Weg der Jünger mitgehen, auch 2000 Jahre später, als Herzensweg:

Die Passionszeit beginnt am 5. März mit dem Aschermittwoch. Ein Aschekreuz auf die Stirn gezeichnet zu bekommen, ist guter ökumenischer Brauch. Damit gehen wir in eine Zeit der Einkehr.

Vielleicht verzichten Sie schon seit Jahren auf etwas bestimmtes in diesen sieben Wochen, vielleicht möchten Sie es zum ersten Mal versuchen? Es lohnt sich!

Mit dem zwiespältigen **Palmsonntag** beginnt die Karwoche, in der wir Gottesdienste zu ungewöhnlichen Zeiten und mit besonderem Charakter feiern:

Am Abend des **Gründonnerstags** laden wir zu Brot und Wein am großen Tisch im Pfarrhaus.

Am **Karfreitag** halten wir nachmittags eine karge Andacht zur Sterbestunde.

Am **Karsonnabend** dann, dem leisesten aller Tage, treffen wir uns auf dem Waldfriedhof zu einem stillen Gang durch die Gräber.

Am **Ostersonntag** dann treffen wir uns ganz früh in der Morgendämmerung wie die Frauen am Grab auf dem Friedhof vor der Pieskower Kirche, müde und frierend, aber mit der Hoffnung auf eine verwandelte Welt in neuem Licht. Nach dem Gottesdienst können wir das auch schmecken bei unserem gemeinsamen Frühstück – das Fasten ist gebrochen!

Am **Ostermontag** treffen wir uns schließlich zu einem fröhlichen Familiengottesdienst, in diesem Jahr hoffentlich mit Tanz zu afrikanischen Liedern.

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

Unsere Herzen sind derzeit ziemlich beansprucht:

Entweder werden sie beim mitfühlenden Blick in die Welt müde und kalt – oder wir fühlen uns überstrapaziert durch ständige Aufregung und Empörung.

Ich hoffe, dass Ostern unseren Herzen eine neue Richtung zeigt: dass der Auferstandene uns wärmt und uns staunen, fühlen, lieben lässt.

Das wünscht – von Herzen!

Ihre Armonie Febeanis



Bild links:
»Herzauge« von HAP Grieshaber

Lebensstationen unter Gottes Segen

Aus diesem Leben wurden in Gottes Ewigkeit gerufen

Ist nur in der Printausgabe sichtbar



*Lobe den HERRN, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen!
Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.
Psalm 103, 1-2*

GKR-Wahl 2025

Wir suchen Kandidat:innen für das Ältestenamt.

Möchten Sie sich selbst engagieren oder kennen Sie jemand, der oder die dafür in Frage kommt?

Dann sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns.

Pfarrgarten Reichenwalde
Montag, 5.5.
18 Uhr

Pfarrgarten Friedersdorf
Freitag, 9.5.
18 Uhr

Wenn es Himmel wird
Zeichen
aus dem Johannesevangelium

Wir laden herzlich ein zu unseren
Bibelgesprächen am Feuer
5.5. / 7.5. / 9.5.2025

Dachterrasse
Gemeindehaus
Storkow
Mittwoch, 7.5.
18 Uhr

Nachruf

Günter Bransch war in Berlin Prenzlauer Berg aufgewachsen, absolvierte zunächst eine Lehre zum Elektromonteur und danach eine Ausbildung zum Prediger am Paulinum in Berlin.

Schließlich legte er beide theologischen Examina ab. Gemeinsam mit seiner Frau Betty war er im Gemeindepfarramt in Spremberg, Cottbus und schließlich von 1968-79 hier in unserer Gemeinde tätig.

Neben seinem Dienst als Gemeindepfarrer, an den sich viele der damals Jüngeren heute noch dankbar erinnern, leitete er eine intensive Retraite-Arbeit im Nathan-Söderblom-Haus An den Rehwiesen (*heute leider nicht mehr vorhanden*).

Mit seinem aufrichtigen Glauben, fröhlichen Wesen und offenen Geist bot er vielen Menschen Orientierung. Schließlich wurde Günter Bransch in das Amt des Generalsuperintendenten in Potsdam berufen, wo er 18 erfüllte Jahre lang tätig war.

Im Ruhestand zogen er und seine Frau Betty wieder nach Bad Saarow.

Wir verdanken ihm viel – unter anderem dieses Vermächtnis:

Wir tun gut daran, in einer unruhigen Gegenwart Orte der Stille und Zeiten der Meditation zu schaffen und die Kraft des Gebetes ernst zu nehmen.

Gottesdienste ... wenn nicht anders angegeben, in der Kirche Saarow

MÄRZ

02. März 10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
09. März 10:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag mit einer Liturgie von Frauen von den Cookinseln! Anschließend gemeinsames Essen
16. März 10:00 Uhr Gottesdienst in **Pieskow**
23. März 10:00 Uhr Gottesdienst
28. März 18:00 Uhr Praising God the African way!
Unsere afrikanischen Geschwister feiern Gottesdienst – und wir sind alle eingeladen.
FREITAG
30. März 10:00 Uhr Gottesdienst

APRIL

06. April 10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
13. April 10:00 Uhr Gottesdienst
17. April 18:00 Uhr Tischabendmahl im **Pfarrhaus**
GRÜNDONNERSTAG
18. April 15:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu in **Pieskow**
KARFREITAG
19. April 12:00 Uhr Stiller Weg über den **Waldfriedhof Saarow**
Treffpunkt an der Kapelle
KARSAMSTAG
20. April 06:00 Uhr Auferstehungsgottesdienst in **Pieskow**
09:00 Uhr Gottesdienst in **Neu Golm**
OSTERSONNTAG
21. April 11:00 Uhr Familiengottesdienst
OSTERMONTAG
27. April 10:00 Uhr Gottesdienst



MAI

04. Mai 10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
11. Mai 10:00 Uhr Taizé-Andacht mit Kirchencafé
18. Ma 10:00 Uhr Gottesdienst in **Pieskow**
25. Mai 10:00 Uhr Gottesdienst
29. Mai 10:30 Uhr Gottesdienst in **Rauen**

CHRISTI HIMMELFAHRT

JUNI

01. Juni 10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand:innen
08. Juni 14:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in **Neu Golm**
PFINGSTSONNTAG



Seniorenheim Karl-Marx-Damm 79

Wir laden ein zum Gottesdienst
an folgenden Terminen:

20. März,
3. April,
8. Mai,
12. Juni

jeweils um 10 Uhr im Speisesaal.

Gemeindeveranstaltungen

MÄRZ

12. März 19:00 Uhr Leselust – Literaturabend

MITTWOCH

18. März 19:30 Uhr Mittelalterabend*

DIENSTAG

20. März 15:00 Uhr Seniorenkreis

DONNERSTAG

27. März 18:00 Uhr Die Bibel für mich

DONNERSTAG

APRIL

02. April 19:00 Uhr Leselust – Literaturabend

MITTWOCH

3. April 15:00 Uhr Seniorenkreis

DONNERSTAG

29. April 19:30 Uhr Mittelalterabend*

DIENSTAG

MAI

05. Mai 18:00 Uhr Bibelgespräche am Feuer
im Pfarrgarten Reichenwalde *S. SEITE 3*

MONTAG

07. Mai 18:00 Uhr Bibelgespräche am Feuer
in Storkow *S. SEITE 3*

MITTWOCH

08. Mai 15:00 Uhr Seniorenkreis

DONNERSTAG

09. Mai 18:00 Uhr Bibelgespräche am Feuer
im Pfarrgarten Friedersdorf *S. SEITE 3*

FREITAG

* ein Abend für die mittlere Generation

Wenn nicht anders angegeben, finden alle
Veranstaltungen im Pfarrhaus statt.

MAI

14. Mai 19:00 Uhr Leselust – Literaturabend

MITTWOCH

16. Mai 19:00 Uhr **Frühlingskonzert** des Catharinenchors
Kirche Neu Golm

FREITAG

27. Mai 19:30 Uhr Mittelalterabend*

DIENSTAG

Kinder und Jugend

Die **Christenlehre**
findet dienstags statt.

Klasse 1 - 3: 15 Uhr

Klasse 4 - 6: 16 Uhr

Konfirmandenunterricht

für die 7. und 8. Klasse

14 täglich, montags jeweils um 16.30 Uhr

Konfi-Camp

in Naumburg: 25. Juli – 3. August 2025



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Ausblick

**Pilgertag
Saarow - Rauhen**

am **14. Juli.**
Bitte schon einplanen!

**Gemeindefahrt
in den Spreewald**

mit eigenen Autos
am **9. Oktober!**

Gedichte & Gedanken

Auf dieser Seite stellen sich Menschen aus unserer Gemeinde vor.

Heute veröffentlichen wir Gedichte einer Schülerin, 15 Jahre alt.



Piano

Ich träumte
Meine Finger schwebten
Über den Tasten
Des Flügels
Bis sie sich auf die
Tasten legten
Solange bis sie Töne
Gaben von den Lasten
Und der Flügel zum
Engel wurde,
der anfang zu fliegen
in all dieser Ungleichheit

Schatten

Da ist das Rauschen in meinen Ohren
Ich bin unsichtbar
Ein bleiches Gesicht im Spiegel
Es lacht mich an, du bist hässlich
Murmeln Gedanken, alles Lügen
Wer bist du und warum musst du sie alle trügen?
Das flackernde Licht wirft Schatten an die Wand
Schritte werden lauter, bitte nicht, dann das Herz auf stumm geschaltet
Nackter Körper berührt durch seine nackte Hand
Zeilen werden geschrieben, Zeilen werden verbrannt
Doch diese sollen bleiben
Diese sollen reden
Denn Schatten, du musst wissen, ich habe dich erkannt.

Liebe Gemeindemitglieder,

mein Name ist Tabea Oelze und ich freue mich sehr, mich Ihnen als Vikarin vorzustellen. Ab März werde ich regelmäßig in der Gemeinde Bad Saarow anzutreffen sein. Gemeinsam mit meinem Mann und unseren Kindern wohne ich in Fürstenwalde, wo ich auch aufgewachsen bin. Nach meinem Studium in Halle, Greifswald, Rostock und Berlin bin ich mit meiner Familie in die Heimat zurückgekommen, um in der Nähe meiner Eltern zu sein.

In meiner Rolle als Vikarin begleite ich Pfarrerin Anemone Bekemeier und werde mehr und mehr Aufgaben einer Pfarrperson übernehmen. Es ist mir eine Freude, Teil Ihrer Gemeinde zu sein und gemeinsam mit Ihnen den Glauben an Jesus Christus zu gestalten und zu leben. Ich bin gespannt darauf, Sie alle kennenzulernen und mehr über Ihre Gemeinde und Ihren Glauben zu erfahren. Sicher werden sich bald viele Möglichkeiten der Begegnung ergeben. Bis dahin wünsche ich Ihnen Gottes Segen.

Mit herzlichen Grüßen
Tabea Oelze



Reise nach Usbekistan

1.-11. 11. 2025 mit Pfarrer i.R. Martin Groß, Neuzelle

Usbekistan, das Land des „Weißen Goldes“ (Baumwolle) bietet eine außerordentliche Fülle an kulturhistorischen und architektonischen Attraktionen

Preis ab 25 Teilnehmern: 1965,00 €

Anmeldung und Beratung:

Pfarrer i. R. Groß, Kirchengemeinde Neuzelle, 0163 3971036
martin.gross@gemeinsam.ekbo.de



Frühling

Nun ist er endlich kommen
doch
in grünem Knospenschuh.
*»Er kam, er kam ja immer
noch«,*
die Bäume nicken sich's zu.

Sie konnten ihn all erwarten
kaum,
nun treiben sie Schuss auf
Schuss;
im Garten der alte Apfelbaum
er sträubt sich, aber er muss.

Wohl zögert auch das alte Herz
und atmet noch nicht frei,
es bangt und sorgt: *»Es ist erst
März,
und März ist noch nicht Mai.«*

O schüttle ab den schweren
Traum
und die lange Winterruh',
es wagt es der alte Apfelbaum,
Herze, wag's auch du!

THEODOR FONTANE

Kirche Bad Saarow

Kirchplatz: Kirchstraße-Ulmenstraße

Kirche Pieskow

Dorfplatz Pieskow, Dorfstraße

Kirche Neu Golm

Chausseestraße 24

Evangelisches Pfarramt

Pfarrerin Anemone Bekemeier

Kirchstraße 9

15526 Bad Saarow

Tel: 033631-2285 bzw. 0171-5812170

Email: kirchengemeinde.badsaarow
@ekkos.de

www.kirchebadsaarow.de

Instagram: #kirchebadsaarow

Christenlehre

Gemeindepädagogin Annemarie Mai

Tel. 01511-5584376

Bankverbindung

Ev. Kirchengemeinde Bad Saarow

IBAN DE9752 0604 1050 0390 0690

BIC GENODEF1EK1

Bei Spenden bitte immer den Zweck angeben, danke!

Andere wichtige Konten

Brot für die Welt:

IBAN DE1010 0610 0605 0050 0500

BIC GENODED1KDB

Diakonie-Katastrophenhilfe:

IBAN DE6852 0604 1000 0050 2502

BIC GENODEF1EK1